

Japan streicht Geld für Myanmar

Tokio. Aus Protest gegen das Vorgehen der Regierung von Myanmar gegen oppositionelle Demonstranten hat Tokio Finanzhilfen in Millionenhöhe gestrichen. Die geplante Unterstützung von 552 Millionen Yen (3,3 Millionen Euro) für ein Bildungszentrum in Yangon werde es nicht geben, erklärte Regierungssprecher Nobutaka Machimura am Dienstag. Den Bau des Zentrums auf dem Universitätsgelände der Stadt hatten beide Länder 2005 vereinbart.(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/94432.japan-streicht-geld-für-myanmar.html>